



Ortsverband Delmenhorst I18

OV-Abend 02.09.2016

Es sind 21 Mitglieder anwesend.

1. Erstbestellung personalisierter Shirts mit OV-I18-Beschriftung

- Wie am letzten OV-Abend vorgestellt, besteht die Möglichkeit, gemeinsam einheitliche OV-Shirts in den Ausführungen T-Shirt, Polo-Shirt, Sweatshirt mit Reißverschluss und Sweatshirt mit Kapuze zu bestellen.
- Da bei einheitlichem Auftreten zu den verschiedenen OV-Veranstaltungen auch eine nicht unerhebliche Werbung für Verband und OV einhergehen, hat der Vorstand beschlossen, bei der Erstbestellung jedes Teil mit 5 EUR bezuschussen zu wollen.
- Der stellv. OVV Dieter (DK1IJ) erläutert noch einmal kurz den bisherigen Sachstand zum Thema.
- Tobi (DG9BFP), der freundlicherweise die Bestell-Organisation übernommen hat, schlägt vor, eine Anprobe und Bestellaufnahme der Shirts nach dem offiziellen Teil durchzuführen. Es wird so verfahren.

2. Klarstellung des DARC-Vorstandes zu öffentlichen Vorwürfen eines Mitglieds

- Am 21.08.2016 hatte Tom (DL7BJ) über den OV-Verteiler über einige in DARC-Kreisen verbreitete Links - ausgehend vom OV P-34 - über Misstrauensanträge an den DARC-Vorstand und seinen Geschäftsführer informiert, die wohl innerhalb des Verbandes für Unruhe gesorgt haben.
- Dieter (DK1IJ) moderiert das Thema und erläutert kurz den bisher von den Akteuren geführten Schriftverkehr dazu, u.a. auch die Erklärung des DARC-Vorstandes, welche sich im gelben Ordner befindet. In der sich anschließenden sachlichen Diskussion wurde Sorge geäußert, dass dieses in die Öffentlichkeit getragene Thema dazu geeignet sein könnte, die Reputation des DARC zu beschädigen. Man solle zur Sachlichkeit und gebotenen Transparenz zurückkehren, und auch Polemik solle unterlassen werden. Sollten Fehler gemacht worden sein, müssen alle Beteiligten einen Weg suchen, der Korrektur und Verbesserung zum Ziel habe.
- Mit der OV-Info 09/16 aus der 34.KW beziehen Vorstand und Amateurrat wie folgt Stellung:

Liebe Vorstände in den Ortsverbänden!

In der September-Ausgabe 2016 der Zeitschrift „Funktelegramm“ aus Hamburg wurde ein mehrseitiger Brief vom DARC-Mitglied Herrn Dr. Erhard Blesch, DB2TU, veröffentlicht. Kernthema dieser Publikation ist die öffentliche Behauptung, dass der DARC Vorstand die Satzung mit den Füßen tritt und der Amateurrat tatenlos zusieht.

Es ist für die Clubführung immer eine Gratwanderung wie mit solchen Artikeln oder Forumsbeiträgen umgegangen wird. Antwortet man nicht, dann wird gemunkelt „die haben



ja doch was zu verbergen“; schreibt man aber (was auch immer) dazu, dann heißt es „die wollen sich ja nur rausreden“. Daher haben Vorstand und Amateurrat bisher den Weg gesucht, den Verfasser des genannten Artikels direkt zu überzeugen, um ihm seine Fehler zu erklären. Das ist alles schriftlich belegbar.

Aber da er bisher darauf überhaupt nicht eingegangen ist und nun zum zweiten Mal mit falschen Behauptungen an die große Öffentlichkeit geht, müssen wir anders reagieren. Vorstand und Amateurrat des DARC e.V. wollen daher mit dieser OV-Info aufgrund von entstandenen Diskussionen in diversen Foren / sozialen Netzwerken und Rückfragen von Mitgliedern über den tatsächlichen Hintergrund des Sachverhaltes informieren.

Der grobe Inhalt dessen, was im Funktelegramm gedruckt wurde, ist dem Vorstand und Amateurrat bereits länger bekannt. Wiederholt das Mitglied doch wider besseres Wissen immer das Gleiche. Denn seit nun fast zwei Jahren versucht er dem Vorstand und dem Geschäftsführer des DARC e.V. „falsche Aussagen“ in Bezug auf die Finanzen des Vereins und der DARC Verlag GmbH nachzuweisen. Er hat zwar den Amateurrat auf einen Übertragungsfehler im Bericht der Rechnungsprüfer von 2014 (für das Geschäftsjahr 2013) hingewiesen, dieses wurde auch gegenüber dem Amateurrat richtig gestellt. Aber alle seine weiteren Unterstellungen und falschen Behauptungen über angeblich falsche Bilanzen und die GuV (Anm.: Gewinn und Verluste) der vergangenen Jahre sowie seine mehrfach öffentlich geäußerten Vorwürfe der Untreue und Unterschlagung der DARC Führung entbehren jeder sachlichen und realen Grundlage.

Denn dabei verdrängt und ignoriert er die positiven Prüfungsergebnisse des Finanzamtes Kassel-Hofgeismar, welches die jeweils beiden letzten Betriebsprüfungen des DARC e.V. und der DARC Verlag GmbH ohne jede Beanstandung abgeschlossen hat und die Richtigkeit der Buchführung damit bestätigte.

Ebenso verdrängt und ignoriert er, dass sowohl der Haushaltsausschuss als auch die Rechnungsprüfer des DARC e.V. in den vergangenen 11 Jahren regelmäßig die Entlastung des Vorstandes empfohlen haben und diese in allen Jahren einstimmig vom Amateurrat erteilt wurde. Dazu gehört auch die erteilte Entlastung durch seine eigene Distriktsvorsitzende. Der Vorstand hatte ihn mehrfach an seine DV verwiesen, da dieser die Einsichtnahme in die in Zweifel gezogenen Unterlagen jederzeit zusteht.

Ihm ist nachweisbar eine detaillierte schriftliche Zusammenstellung aller DARC-Konten für den von ihm beanstandeten Zeitraum ausnahmsweise zur Kenntnisnahme zugeleitet worden. Ferner ist ihm mehrfach von Seiten des Vorstandes das Angebot unterbreitet worden, alle Jahresabschlüsse und weitere relevanten finanziellen Unterlagen in der Geschäftsstelle persönlich einzusehen. Das Maß aller Dinge ist nun aber dadurch überschritten, dass er diese Angebote des DARC Vorstandes bis heute nicht angenommen hat sondern für diese Einsichtnahme nach seinen eigenen Worten frühestens im Spätherbst 2016 Zeit hat. Dafür verbreitet das Mitglied in stetiger Regelmäßigkeit strafrechtlich zu bewertende Unwahrheiten in Mails mit großem Verteiler und in der oben genannten Zeitschrift aus Hamburg.

Und bei alle dem besitzt Herr Dr. Blerch auch noch die Unverfrorenheit, dem gesamten Amateurrat Untätigkeit in seiner Aufsichtspflicht vorzuwerfen und dem Vorsitzenden sowie dem Geschäftsführer des DARC regelmäßig mit Strafanträgen zu drohen. Dass er diese Drohungen bis heute nicht in die Tat umgesetzt hat, zeigt doch bereits auf, mit welchem Wahrheitsgehalt er seine Behauptungen untermauert und wie es mit seinem Willen zur Klärung bestellt ist.



Auf großes Unverständnis stößt bei uns daher seine jetzige Vorgehensweise, nämlich abermals an die Öffentlichkeit zu gehen, obwohl Gesprächs- und Aufklärungsbereitschaft zugestanden wurde.

Was bitte sollen wir dazu nur sagen? Es mag sich jedes DARC-Mitglied selbst eine Meinung dazu bilden. Der Vorstand des DARC und der Amateurrat können sich nur an die reinen Fakten halten.

Weiterhin versucht der gleiche Verfasser seit dem Frühjahr 2014 den Vorstand aufzudrängen, ein „Jahrzehnt der Jugend“ im DARC auszurufen. Dabei beruft er sich auf ein von ihm entworfenes Konzept, mit dem er anfangs in seinem Distrikt auch einen gewissen Erfolg hatte, übersieht dabei aber, dass die Richtlinien für die Arbeit des Vorstandes satzungsgemäß von Amateurrat vorgegeben werden. Und dort stieß sein Konzept nicht auf eine Zustimmung für den ganzen DARC im gesamten Bundesgebiet.

Weiter ignoriert er, dass sein Konzept nicht 1:1 auf andere Distrikte umgesetzt werden kann und nicht der „heilige Gral“ für die Jugendarbeit ist. So hat er sein Konzept mittlerweile in zwei anderen Distrikten vorgestellt, ohne dass dort nach fast zwei Jahren die Mitgliederzahlen oder die Zahl der Jugendlichen signifikant dauerhaft angestiegen wären.

Und wenn man sich die aktuellen Mitgliederzahlen ansieht, stellt man schnell fest, dass sein Heimat-Distrikt Württemberg (P) aktuell mit den größten prozentualen Verlust von Jugendlichen im ganzen DARC hat. Ebenfalls mit den größten prozentualen Verlust an Mitgliedern insgesamt seit Jahresbeginn 2016 hat übrigens auch der Distrikt Württemberg. Hier haben bereits mehr als 2,2% der Mitglieder ihre Kündigung zum Jahresende 2016 eingereicht. Dass es auch anders geht zeigt sich z. B. im Nachbardistrikt Schwaben (T), der einen Zuwachs von deutlich über 2,5% an Mitgliedern verzeichnen kann.

Was ist also zu tun?

Eines ist ganz klar, es gibt keine Geheimnisse bei den Finanzen des DARC e.V. Der ausführliche Jahresabschluss liegt jedes Jahr bei der Mitgliederversammlung aus. Die Distriktvorsitzenden vertrauen hier den aus ihren Reihen gewählten Kollegen des Haushalts- und Finanzausschusses, die jährlich den vorgelegten Haushalt prüfen und zur Abstimmung empfehlen. Soll der Vorstand diese ca. 80 Seiten jedes Jahr in der CQ DL abdrucken? Das wird dann ein Sonderheft, welches viel Geld kostet und nur von wenigen Mitgliedern als erforderlich angesehen wird.

Gerne steigen Vorstand und Amateurrat in die Diskussion ein wie besser informiert werden kann. Vielleicht helfen die obigen Worte jedoch mit, sich über den Verfasser des Artikels im Funktelegramm und auf anderen öffentlich zugänglichen WEB-Seiten Gedanken zu machen. Verschwörungstheoretiker gibt es bekanntermaßen überall, scheinbar nun auch im DARC.

,73 de

Steffen Schöppe, DL7ATE, DARC-Vorsitzender

DARC-Vorstandsmitglieder

Marin Köhler, DL1DCT,

Christian Entsfellner, DL3MBG

Thomas von Grote, DB6OE

Die Amateurratssprecher

Heinz Mölleken, DL3AH,

Peter Kern, DL1EIP (Stv.)

- Dieter verliert eineergänzende E-Mail des DV Peter Ritter (DH2BAO) vom 31.8.2016 und weist darauf hin, dass sich der I18-Vorstand in seiner Sitzung am 23.09.2016 mit dem Thema beschäftigen und zeitnah dem Ortsverein berichten werde.



3. Firmen- und Vereinsschießen beim Urneburger Schützenverein

- Am Montagabend, den 15. August, hatte der Schützenverein Urneburg wieder zu seinem Firmen- und Clubschießen eingeladen. Auch der OV Delmenhorst war anwesend und nahm teil. Die Disziplinen: Kleinkaliber auf 50m und Luftgewehr auf 10m Entfernung.
- Es haben 8 Vereinsmitglieder und ein Gast (Sabine) teilgenommen. Somit konnte I18 drei Mannschaften bilden. Mannschaft I erreichte 462 Punkte, Mannschaft II 357 und Mannschaft III 446 Punkte. Dieses Ergebnis reichte für eine gute Mittelfeld-Platzierung in der Gesamtwertung. Es gab eine reichhaltige Tombola, von der I18 durch reichlichen Loskauf mit schönen Gewinnen profitieren konnte. Als Verpflegung wurden Bratwürste gegrillt und es gab genügend Trinkbares. Alles in allem wieder ein schöner Abend, I18 ist bis 22.30 vor Ort geblieben.
- Bei der Gelegenheit konnte noch einmal mit Herbert Biese der Fieldday-Termin 16./17./18. Juni 2017 bestätigt werden.

4. ILLW-Wochenende auf Wangerooge

- Am Wochenende 20./21. August war die I18-ILLW-Crew während des diesjährigen "International-Lighthouse-and-Lightship-Weekend" zu einer weiteren Aktivierung des Alten Leuchtturms auf der Insel Wangerooge.
- Ingmar(DO2IH), Christoph(DH4BAE) und Michael(DF2BR) berichten von den technischen Herausforderungen des diesjährigen ILLW-Wochenendes auf Wangerooge. Ingmar und Thorben haben am Sonntag den Deutschland- und Nordsee-Rundspruch vom Leuchtturm verlesen.
- Jan(DJ1AN) berichtet von seinen Cuxhavener Leuchtturm-Aktivitäten.
- Die I18-Mitglieder bedankten sich bei den Leuchtturm-Aktiven für deren Einsatz und Berichte. Es sollen demnächst Fotos zur Verfügung gestellt werden.

5. Nächste Contesttermine mit I18-Beteiligung

- Das erste Septemberwochenende – Samstag, 3. bis Sonntag 4. September 2016 - ist die Teilnahme am IARU-Region 1-SSB-Fieldday geplant. Standort ist wieder besagte Waldlichtung nördlich des Mikado im städtischen Forst „Große Höhe“.
- Es werden noch dringend Operator - auch gerne stundenweise - zur Unterstützung gesucht!
- Am zweiten Septemberwochenende – Freitag, 9. bis Sonntag 11. September 2016 – ist die OV-Teilnahme am WAEDC, dem Worked-All-Europe-Contest in SSB, vorgesehen. Standort ist das Bundeswehrübungsgelände „Große Höhe“. Es kann vor Ort im Zelt, Wohnmobil oder Wohnwagen übernachtet werden.
- Treffen ist am Freitag ab 12 Uhr auf dem Übungsgelände.
- Zu den bevorstehenden Contest-Wochenenden gibt es eine allgemeine Aussprache zum Ablauf und zur Logistik.
- Bernd(DO5BGL) kümmert sich um Ausleihung und Transport des Stromaggregates.
- Hajo (DF5QZ) will I18 wieder besuchen.
- Es soll noch einmal eine kurze Rundmail für das kommende Wochenende gesendet werden.



6. Termine

- 03.-04.09.2016: IARU-Region 1-SSB-Fieldday "Große Höhe" beim Mikado
- 09.-11.09.2016: WAE-DX-SSB-Contest "Große Höhe"
- 18.09.2016: AFu-Flohmarkt Elsfleth
- 03.10.2016: Distrikt-Nordsee-Aktivitätstag
- 07.10.2016: OV-Abend mit Code-Plug-Vortrag von Bernd (DO5BGL)
- 29.10.2016: Zweite-I18-Mobilfunkübung

7. Sonstiges

- Dieter erläutert den Stand des Besucherzählers auf der I18-Homepage für den Monat August.
- Anschließend erfolgt die Bestell-Organisation und Anprobe für die OV-Shirts durch Tobi.

Dieter, DK1IJ
stellv. OVV

... und immer dran denken: Jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied!